



Einfach laden und zahlen

Mithilfe einer Cloudlösung können Unternehmen ihren Mietern oder Mitarbeitenden eine Ladestation zur Verfügung stellen. Per Prepaid-App wird der Betrag vom Konto des Benutzers abgebogen und dem Besitzer der Anlage gutgeschrieben. Besucher können die Gästestationen über einen QR-Code freischalten.

Wenn Immobilienbesitzer ihren Mietern oder Besuchern Ladestationen für Elektroautos zur Verfügung stellen möchten, ist es sinnvoll, eine professionelle Lösung mit intelligentem Abrechnungssystem zu wählen. Der Mieter zahlt einfach über die Prepaid-App den Verbrauch, und das Geld wird regelmässig dem Anlagenbesitzer überwiesen. Wichtig ist, dass ein fairer Preis verrechnet wird; dieser kann auch eine Zusatzgebühr für die Ladekosten beinhalten. Um die Investitionskosten der Ladestation amortisieren zu können, könnte auch ein Aufschlag auf die Parkplatzmiete gemacht werden.

QR-Code für Besucher

Damit Besucher nicht extra eine App herunterladen müssen, werden Gästestationen mit einem QR-Code versehen. Mit dem Smartphone kann die Station freigeschaltet und bezahlt werden. Die Preisgestaltung dieses öffentlichen Ladepunktes eröffnet verschiedene Möglichkeiten. Die Abrechnung könnte zum Beispiel aus drei Elementen gestaltet werden. Aus einer Startgebühr, die pro Ladungsstart verlangt wird, einer Zeitgebühr, die misst, wie lange das Auto mit der Ladestation verbunden ist, sowie mit einer zeitabhängigen Gebühr, mit der sich auch Steuern lässt, wie lange die Fahrer die Ladestation besetzen. Auch der Preis pro verbrauchte Kilowattstunde kann frei gewählt werden.

Die technisch ausgereiften und praxistauglichen Lösungen sind sowohl im privaten, halb öffentlichen als auch im öffentlichen Bereich einsetzbar.

FERRATEC AG

8964 Rudolfstetten

www.ferratec.ch





Einfach laden

mobilecharge stellt den Prozess der Abrechnung sicher.

Mit mobilecharge wird der Mieter-, Mitarbeiter- oder Gästeparkplatz zur Tankstelle.

mobilecharge schaltet frei und rechnet ab








www.ferratec.ch